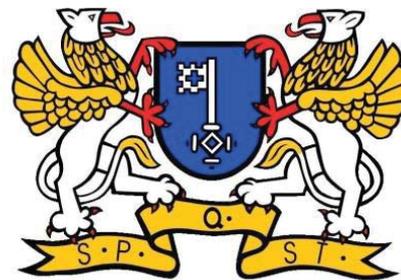




**FREIWILLIGE FEUERWEHR
DER HANSESTADT STADE
ORTSFEUERWEHR STADE**
-Der Ortsbrandmeister-



***Ortsfeuerwehr Stade
Jahresbericht 2017***

**Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860
für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017**

Detailaufstellung

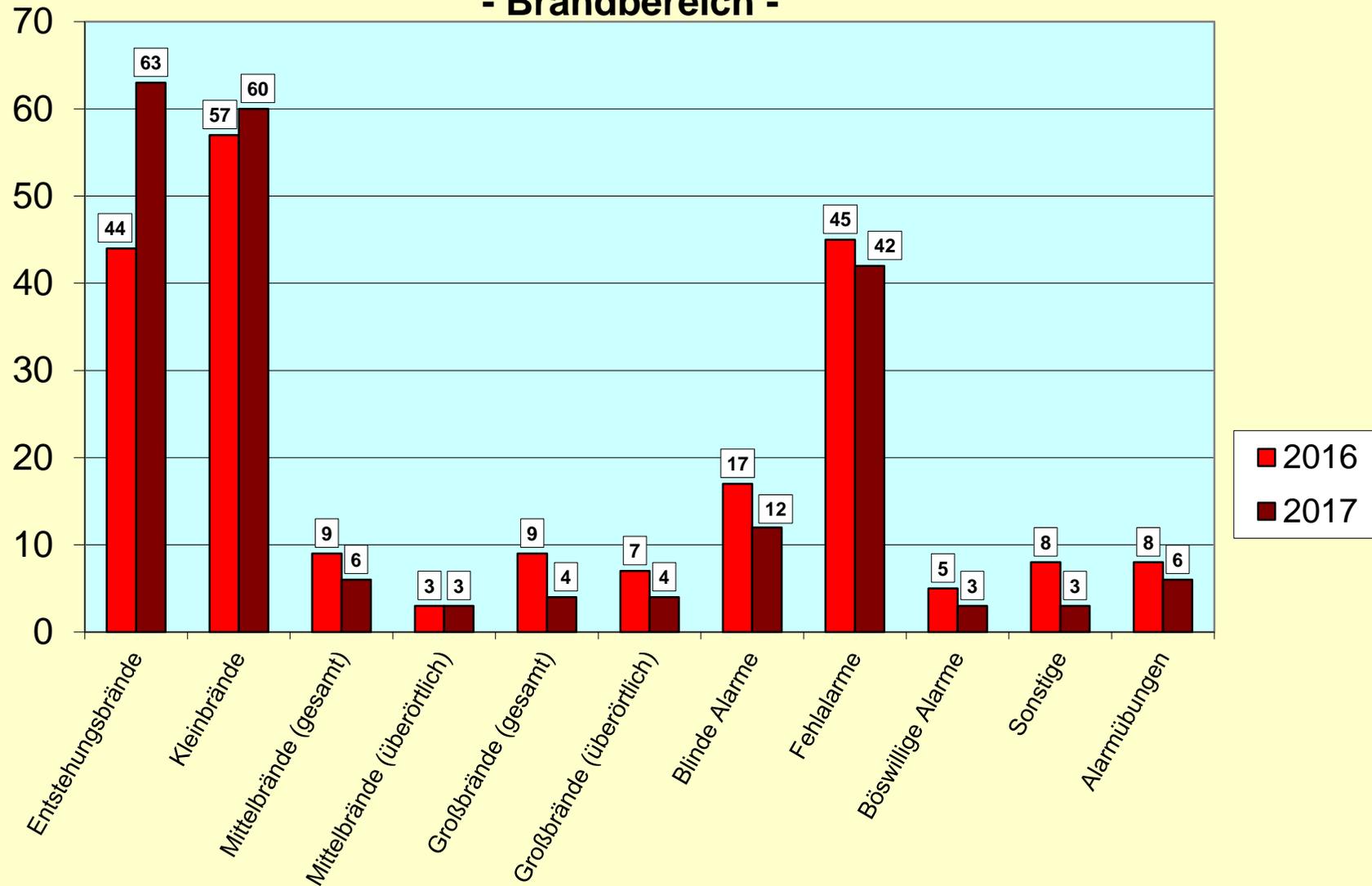
Der Brandbereich:

	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Gesamteinsätze *	137	202	199
Brände			
Entstehungsbrände	26	44	63
Kleinbrände	38	57	60
davon EB u. KB durch BMA o. Rauchmelder gemeldet:	(14)	(19)	(31)
Mittelbrände	4	9	6
davon Mittelbrände überörtlich	3	3	3
Großbrände	10	9	4
davon Großbrände überörtlich	7	7	4
Brände (überörtlich)	17	16	12
Blinde Alarmer	10	17	12
Fehlalarme	37	45	42
davon Brandmeldeanlagen / Rauchmelder	37	36 / 9	33 / 9
Böswillige Alarmer	3	5	3
Alarmübungen	6	8	6
Sonstige	3	8	3
*= davon Einsätze			
des Zuges I - Altstadt	98	146	143
des Zuges II - Campe	69	94	90
davon beide Züge	30	39	34
in Nachbargemeinden	17	16	12
Feuerwehrfrauen / -männer im Einsatz	3936	5322	5246
Verletzte Feuerwehrfrauen / -männer	5	3	0
Gesamtstunden im Einsatz	5845	6459	5347
Erhaltene Werte (geschätzt)	4.666.000 €	16.937.000 €	6.154.500 €
Schadenssumme (geschätzt)	1.249.800 €	886.300 €	549.500 €
Einsätze in der Zeit von:			
06.00 - 12.00 Uhr	27	30	32
12.00 - 17.00 Uhr	37	53	48
17.00 - 06.00 Uhr	73	119	119
Gerettete Personen	64	80	32

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade - Einsatzstatistik 2017

Vorjahresvergleich

- Brandbereich -



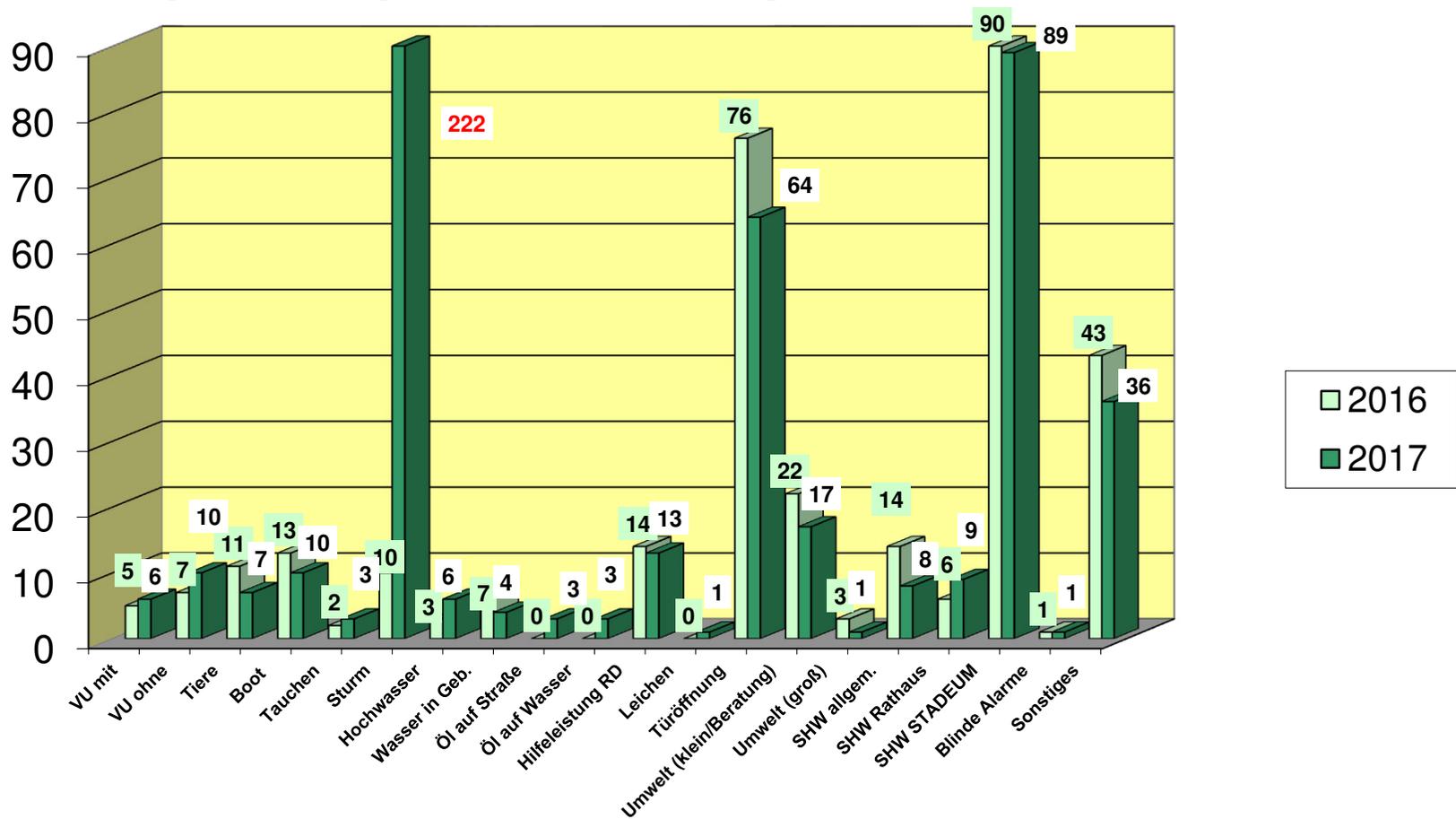
Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Der Hilfeleistungsbereich:

	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Gesamteinsätze *	349	327	513
<hr/>			
<u>Hilfeleistungen</u>			
Verkehrsunfälle mit Personenschaden	8	5	6
Verkehrsunfälle ohne Personenschaden	5	7	10
Tiere	6	11	7
Bootseinsätze	13	13	10
Taucheinsätze	2	2	3
Sturm	62	10	222
Hochwasser / Starkregen	7	3	6
Wasser in Keller / Wohnung	9	7	4
Öl auf Straße	6	0	3
Öl auf Wasser	0	0	3
Hilfeleistung für den Rettungsdienst	9	14	13
Leichenbergung	1	0	1
Türöffnung / Aufzugsöffnung	58	76	64
Umweltberatung + Umwelt (klein)	23	22	17
Umwelt (groß)	2	3	1
Sicherheitswachen (allgemein)	11	14	8
Sicherheitswachen (STADEUM)	82	90	89
Sicherheitswachen (Rathaus)	4	6	9
Sonstiges	38	43	36
Blinde Alarme	3	1	1
Böswillige Alarme	0	0	0
*= davon Einsätze			
des Zuges I - Altstadt	242	212	348
des Zuges II - Campe	122	128	207
davon beide Züge	15	13	42
in Nachbargemeinden	23	20	64
Feuerwehrfrauen / -männer im Einsatz	5824	3699	5798
Verletzte Feuerwehrfrauen / -männer	3	1	0
Gesamtstunden im Einsatz	7182	5517	8013
Einsätze in der Zeit von			
06.00 - 12.00 Uhr	77	60	103
12.00 - 17.00 Uhr	109	89	194
17.00 - 06.00 Uhr	163	178	216
Gerettete Personen			
bei Verkehrsunfall	9	3	3
aus Wasser / Elbe	2	1	1
aus Notlagen	51	65	105

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade - Einsatzstatistik 2017 - Vorjahresvergleich Hilfeleistungsbereich





Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Kurzübersicht

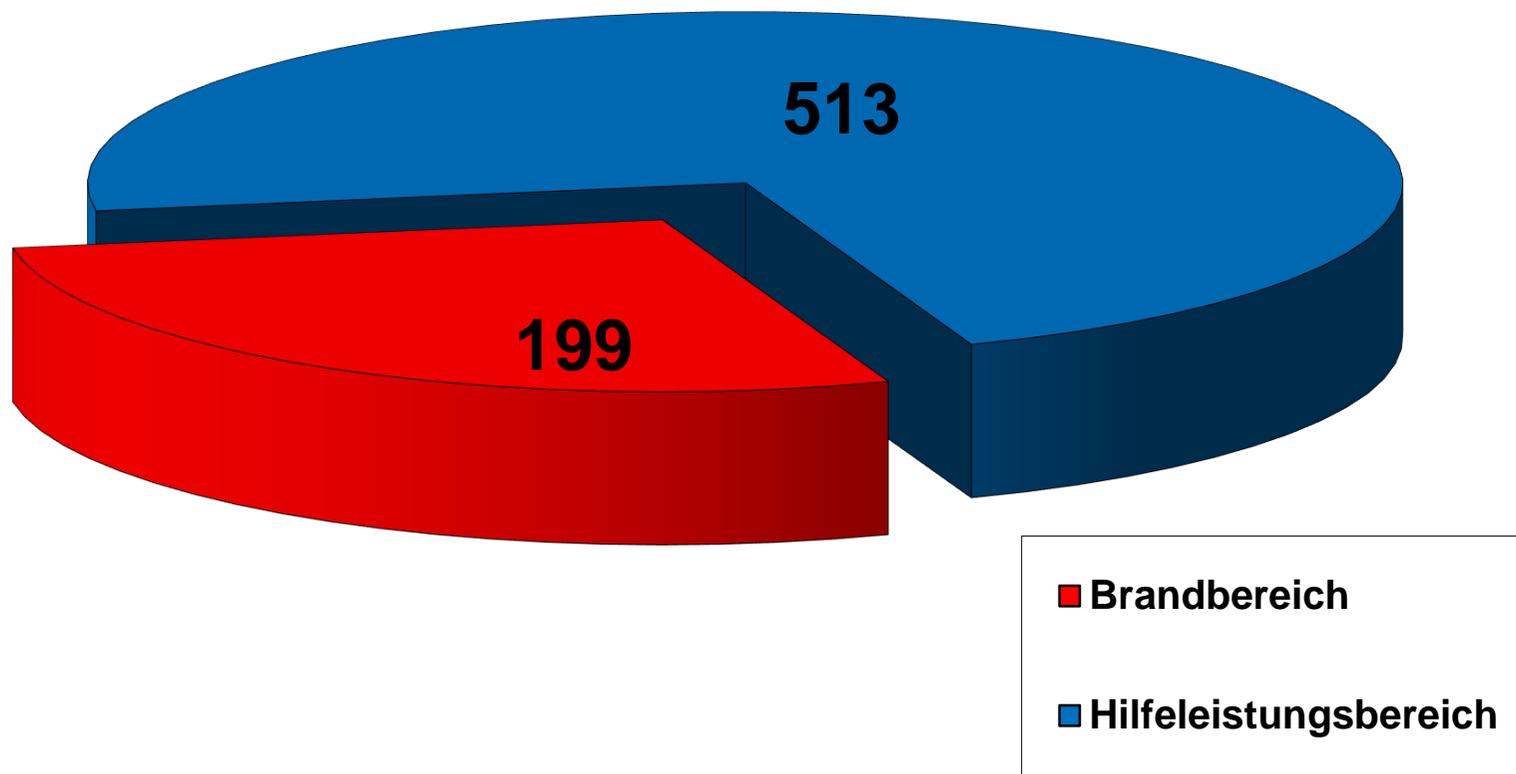
	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Mitglieder insgesamt	223	228	231
Einsatzabteilung	148	148	150
davon weiblich	21	20	19
Durchschnittsalter	36,7	36,9	36,4
Jugendabteilung (10-16 Jahre)	27	29	30
davon weiblich	3	3	6
Durchschnittsalter	12,2	12,6	13,2
Kinderfeuerwehr (6-10 Jahre)	15	15	15
davon weiblich	5	5	5
Durchschnittsalter	7,9	8,2	8,4
Alters-/Ehrenabteilung	33	36	36
Gesamteinsätze	486	529	712
Brände	137	202	199
Erhaltene Werte (geschätzt)	4.666.000,00 €	16.937.000,00 €	6.154.500,00 €
Schadenssumme (geschätzt)	1.249.800,00 €	886.300,00 €	549.500,00 €
Hilfeleistungen	349	327	513
Gerettete Personen	126	149	141
bei Verkehrsunfällen	9	3	3
aus Wasser/Elbe	2	1	1
aus Notlagen	51	65	105
bei Brandeinsätzen	64	80	32
Unfälle (aktive Mitglieder)	16	4	2
bei Einsätzen	8	4	0
bei Übungen	3	0	0
beim Sport	3	0	0
Instandhaltung/Wartung	2	0	2
Gesamtarbeitsstunden	28.637	29.150	31.613
davon Einsätze	13.027	11.976	13.360
davon Aus-/Weiterbildung	15.610	17.174	18.253

Für 2017 ergibt sich aus den Gesamtstunden somit eine zeitliche Durchschnittsbelastung von **211** Stunden oder **26** Arbeitstagen pro aktivem Mitglied.

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade

- Einsatzstatistik 2017 -
- Verteilung der Einsätze -

- Gesamteinsätze 712 -





Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Übungen / Dienste	Dienste	Teilnehmer	Stunden
Übungsdienste (Zug-/Gruppendienste)	47	1651	3.639
Sonderdienste und sonstige Dienste	230	1451	3.268
Boot- u. Tauchausbildung	142	461	2.263
Umwelt-/Gefahrgutausbildung	28	94	168
Sprechfunkausbildung	54	128	349
Sport/Tauchen u. Schwimmen im Solemio	108	410	599
Fahr- und Maschinistenausbildung	26	81	153
Versammlungen	6	240	574

Lehrgänge

Lehrgänge Ortsfw. Stade/Stadt Stade/Ldk. Stade	1.112
Lehrgänge NABK Celle/Loy incl. Tagesseminare	933

Sonstiges

Betreuer Jugendabteilung	2.148
Tätigkeiten Stadtjugendfeuerwehr	4
Betreuer Kinderfeuerwehr	1.041
Besichtigung von Betrieben und Beratung, Brandmeldeanlagen	150
Brandschutzerziehung/Besichtigung der Feuerwehrrhäuser	118
Pflege des Internetauftritts/Homepage + EDV Tätigkeiten	145
Orts-/Stadtkommandositzungen/Führungsbesprechungen	656
Dokumentation Feuerwehralarmpläne, Objekte	120
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	175
Absturzsicherung (Fortbildung + Besprechungen)	569
Atemschutz (Besprechungen + Dokumentation)	71

Gesamt Stunden

18.253

Die Homepage der Ortsfeuerwehr Stade: www.feuerwehr-stade.de

Die Homepage der Ortsfeuerwehr Stade wurde im Berichtsjahr 2017 von durchschnittlich ~9.600 Besuchern pro Monat / ~320 Besuchern pro Tag besucht!

Es wurden 36 Artikel unter der Kategorie "Einsatzberichte" und 7 Artikel unter der Kategorie "Aktuelles" eingestellt.

Die meistgelesenen Einsatzberichte im Jahre 2017:

1.	05.01.2017	Rettung eines Matrosen vom Frachtschiff	924 Aufrufe
2.	08.02.2017	Feuer im Seniorenheim -Schiffertorstr.-	895 Aufrufe
3.	17.03.2017	Großfeuer Großenwörden	788 Aufrufe



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Einsatzfahrzeuge:

Standort: Hauptfeuerwache Hansestr. 22 - Zug I Altstadt

1 Einsatzleitfahrzeug	ELW1	Baujahr 2003
1 Tanklöschfahrzeug	STLF 24/28/2	Baujahr 2001
1 Löschgruppenfahrzeug	HLF 20/16/2	Baujahr 2015
1 Drehleiter mit Korb und Kran	DLAK 23/12	Baujahr 2007
1 Rüstwagen	RW 2	Baujahr 1999
1 Löschgruppenfahrzeug	LF 16/6	Baujahr 2001
1 Gerätewagen - Tauchen (Baujahr 1990)	GW-T	Umbau 2006
1 Wechselladerfahrzeug	WLF	Baujahr 1991
1 Abrollbehälter - Umwelt	AB-U	Baujahr 1991
2 Mannschaftstransportfahrzeuge	MTW	Baujahr 2012
1 Gerätewagen-Logistik	GW-L1	Baujahr 2013
1 Feuerwehrschiif "Brunshausen"	FB	Baujahr 1985
1996 nach Umbau durch Mitglieder der FF Stade als Feuerwehrschiif in Dienst gestellt		
1 Mehrzweckboot "Florian I"	MZB	Baujahr 1981
1 Kleinboot "Florian II"	KB	Baujahr 1975
1 Kleinstboot "Flori I"	KB	Baujahr 1983

6 verschiedene Anhänger / Bootstrailer

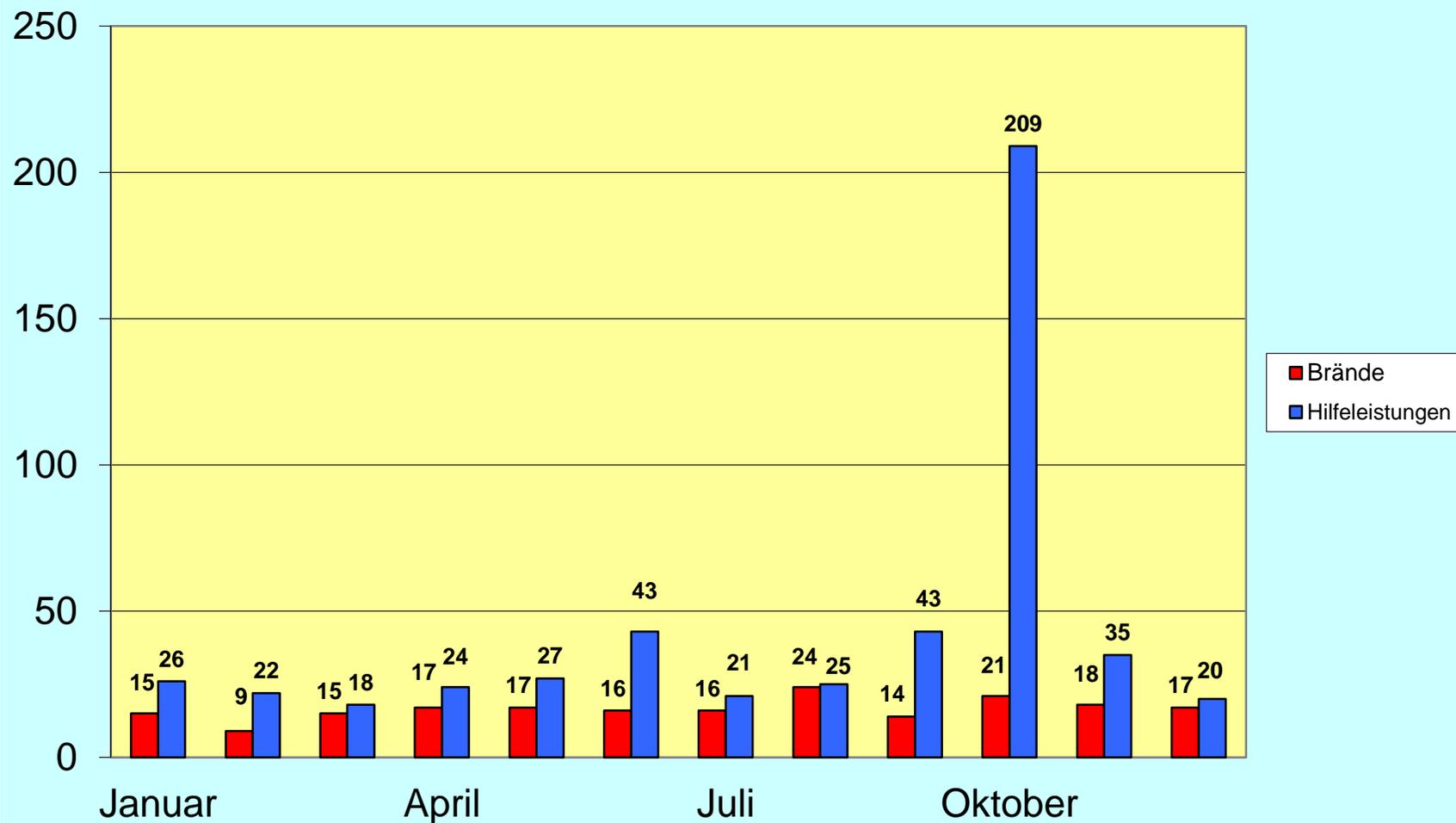
Standort: Feuerwehrhaus Helmster Weg 2 - Zug II

1 Einsatzleitfahrzeug	ELW1	Baujahr 2000
1 Tanklöschfahrzeug	STLF 24/24/2	Baujahr 2004
1 Löschgruppenfahrzeug	LF 20/6 TS	Baujahr 2005
1 Drehleiter mit Korb	DLK 18/12	Baujahr 2002
1 Einsatzleitfahrzeug (Stadtbrandmeister)	ELW	Baujahr 1999
1 Mannschaftstransportfahrzeug	MTW	Baujahr 2012
1 Wechselladerfahrzeug (Landkreis Stade)	WLF	Baujahr 2017
3 verschiedene Anhänger		

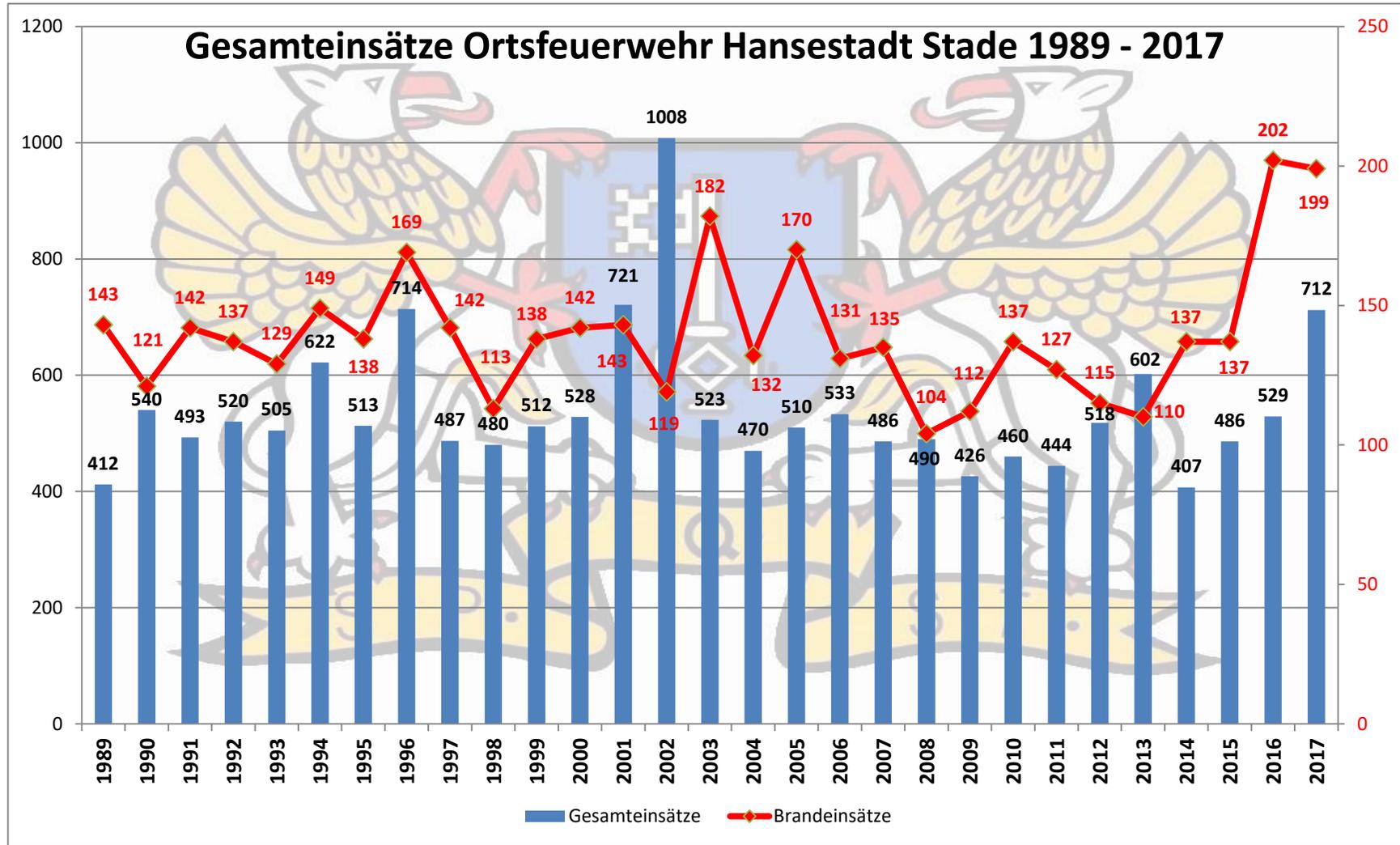


20.05.2017 - Tag der offenen Tür im neuen Feuerwehrhaus Zug II, Helmster Weg 2, Stade-Riensförde
Feuerwehr "hautnah erleben" und "zum Anfassen" - ein toller Erfolg!

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade - Einsatzstatistik 2017 - Monatsübersicht (Gesamtübersicht)









Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Jugendabteilung gegründet 17. Februar 1987

Übungen / Ausbildung / Allgemeine Jugendarbeit 2017

Übungen / Dienste

	Dienste	Stunden
Feuerwehrtechnische Ausbildung	32	1344
Betreuer	32	201,25
Allgemeine Jugendarbeit	29	5715,5
Betreuer	29	1490,25
sonstige Tätigkeiten	9	34,5
Betreuer	79	223,25
Sitzungen/Versammlungen	6	82,25
Betreuerbesprechungen, Sitzungen, Versammlungen	19	113
Betreuer - Lehrgang	2	120
<u>Gesamt Stunden Jugendfeuerwehr</u>		<u><u>9.324</u></u>
Verletzte bei Jugendfeuerwehrdiensten:	2	(Vorjahr: 2)

Was bedeuten eigentlich "sonstige Dienste"? Dieses sind z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Vor- und Nachbereitungen für Dienste, Zeltlager und Freizeiten, die Neugestaltung des Kellers, Büroarbeit, Materialpflege, etc.

Unsere Jugendfeuerwehr unter der Leitung von Angela Eccarius und Janine Allers besteht derzeit aus 30 Jugendlichen (24 Jungen, 6 Mädchen). Das Durchschnittsalter liegt bei 13,2 Jahren.

Derzeit stehen der Jugendfeuerwehr sieben Betreuer zur Verfügung.

Drei Betreuer verfügen über die Jugendleitercard.

Die Betreuer unserer JF haben zusammen insgesamt 329 Dienste abgeleistet!

Das bedeutet, dass jeder der sieben Betreuer im Durchschnitt 47 zusätzliche Dienste zum "normalen" Einsatz- und Übungsdienst der Ortsfeuerwehr abgeleistet hat!

Unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr ergänzen sich hervorragend! Im Jahr 2017 wechselten zwei Mädchen aus der Kinderfeuerwehr (Altersgruppe 6-10 Jahre) in die Jugendfeuerwehr (Altersgruppe 10-16 Jahre) über.

UNSERE JUGENDFEUERWEHR
112% ZUKUNFT



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Jugendabteilung gegründet 17. Februar 1987

Auszug aus dem Veranstaltungskalender unserer Jugendfeuerwehr:

Schlittschuhlaufen in Harsefeld

Laternenfest mit dem Zug II in Stade-Riensförde

Schwarzlichtgolfen in Hamburg

Wochenendfreizeit mit Umweltaktion (Sammelergebnis: 1,6t Müll/Unrat)

Ausstellung "30 Jahre Jugendfeuerwehr Stade" vor dem Rathaus

Tag der offenen Tür beim Zug II

Teilnahme an der Traditionsübung "Donnerstag nach Pfingsten"

Zeltlager in Gremersdorf bei Heiligenhafen an der Ostsee

Jahresabschlußübung der Gesamtjugendfeuerwehr Stade an der Realschule Camper Höhe

Unterstützung bei den Übungen der Aktiven

Nachtmarsch in Sauensiek

Besuch Heidepark Soltau

Feuerwehr-Aktions-Wochenende

Boßeln in Bützfleth

Weihnachtsbäckerei

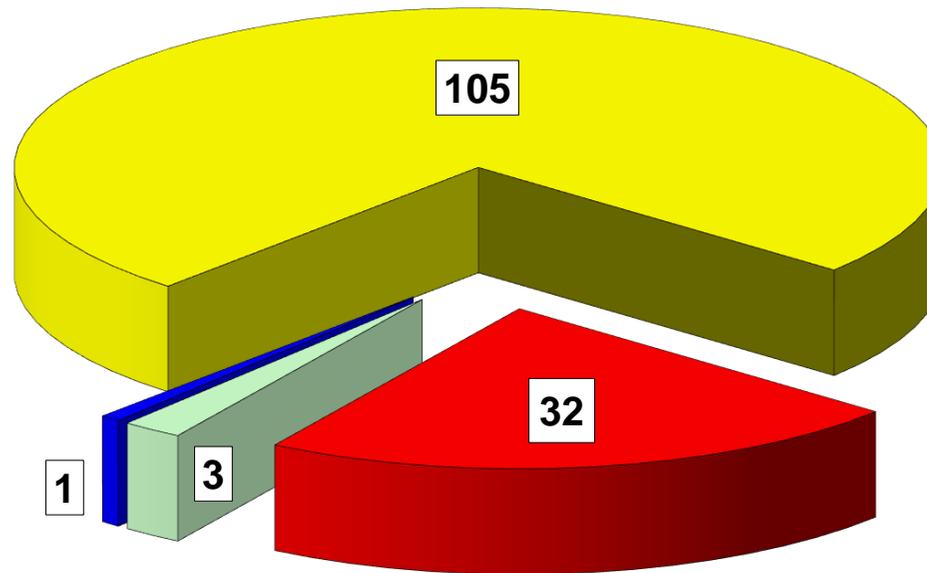


17.02.2017 - 30 Jahre JF Stade -

Die Jugendfeuerwehr Stade - eine 30-jährige Erfolgsstory!

Seit der Gründung am 17. Februar 1987 wurden 291 Jugendliche in die JF Stade aufgenommen. Von unseren derzeit 150 Aktiven der Ortsfeuerwehr Stade sind 49 Kameraden (SB) Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr gewesen (32,7%)! Viele ehemalige JF-Mitglieder bekleiden Führungsaufgaben u. verantwortliche Funktionen in den beiden Stader Feuerwehrrügen.

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade
- Einsatzstatistik 2017 -
Personenrettung nach Einsatzbereichen
- 141 Personen -





Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Kinderfeuerwehr "Floris Helden" gegründet 05. Dezember 2015

Am 05. Dezember 2015 wurde die Kinderfeuerwehr der Ortsfeuerwehr Stade als dritte Kindergruppe im Landkreis Stade gegründet. Unglaublich positiv fällt die Bilanz nach zwei Jahren "Betrieb" aus. Der Zuspruch der Kinder und Eltern in Bezug auf das Thema Kinderfeuerwehr ist enorm! Die existierende Warteliste zur Aufnahme in unsere Kindergruppe ist prall gefüllt und die Nachfrage kaum zu decken.

15 Kinder versehen derzeit regelmäßig ihren Dienst in der Kinderfeuerwehr. Der Leiterin, Martina Köpcke-Lausch steht ein Team von zehn Betreuern zur Seite.

35 Dienste wurden den Kindern in 2017 angeboten, woraus 1327,5 Dienststunden resultierten. Die Betreuer leisteten ein Stundenkontingent von 1040,5 Dienststunden.

Ein Anhänger, mit dem die Jüngsten kindgerecht für das Thema Feuerwehr begeistert und herangeführt werden sollen, befindet sich zur Zeit im Aufbau und soll im Sommer 2018 offiziell in den Dienst gestellt werden!

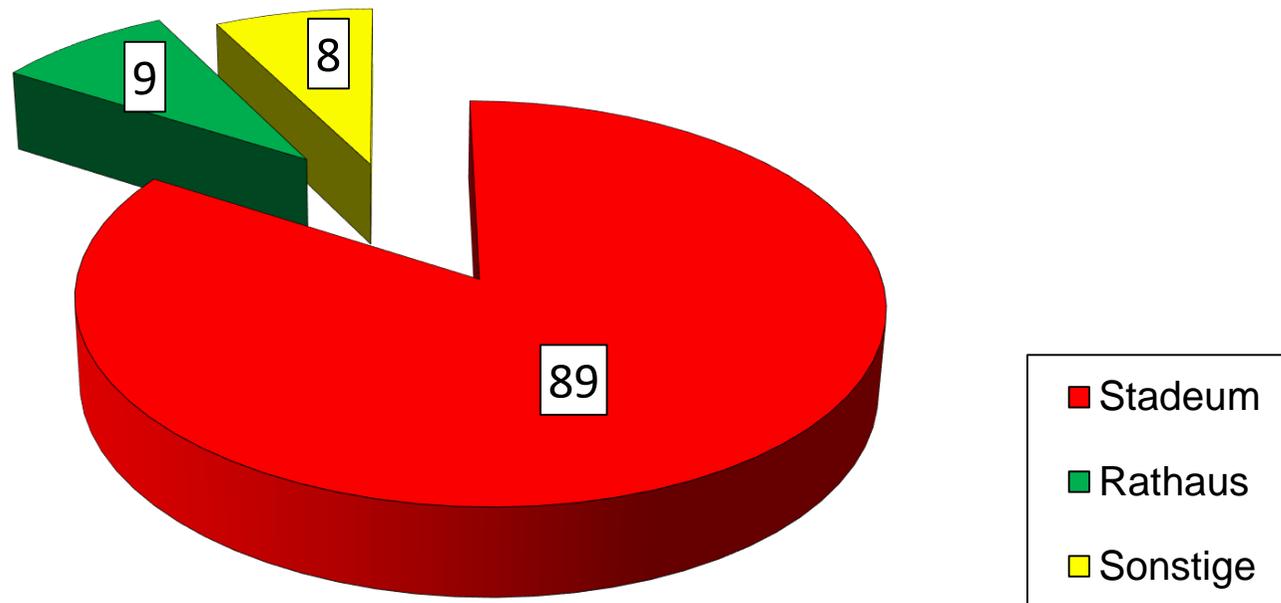
Nur ein "kleine" Auswahl der vielfältigen Aktivitäten im Jahr 2017:

- Besuch Theaterstück "Die Schöne und das Biest"
- Experimentierabend
- Schlittschuhlaufen in Harsefeld
- Schauübung der Einsatzabteilung Zug I
- Zweitägiges Übernachtungswochenende im Feuerwehrhaus
- Teilnahme am Tag der offenen Tür beim Zug II im Feuerwehrhaus Helmster Weg
- Laternen basteln und Teilnahme beim Laternenfest Zug II
- Teilnahme am "Swim & Run" Event im Stader Freibad
- Weihnachtsbäckerei bei Bäcker Heyderich in der Backstube, Harsefelder Str.
- Teilnahme am Altstadtlauf
- Fahrradtour
- Besuch der DRK Rettungswache Stade
- Themenbereiche Funken, Brandschutzerziehung, Knotenkunde
- Weihnachtsfeier zum einjährigen Jubiläum
- Bowling



Weihnachtsbäckerei in der Backstube bei Bäcker Heyderich in der Harsefelder Str.

**Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade
- Einsatzstatistik 2017-
Verteilung der Sicherheitswachen
- 106 Wachen -**



Detailaufstellung

Die Brände im Detail:

Die Entstehungs- (Kleinlöschgerät) und Kleinbrände (1 C-Rohr)

(63/60)

Eine Auswahl aus unserem Einsatzspektrum:

1x Zimmer	11x PKW-Brände	12x Mülleimer/ -tonnen
9x Müll-/ Altpapier- / Altkleidercontainer	14x gelbe Säcke/ Unrat	6x Parkbänke
1x Buchtauschbörse (ehem. Telefonzelle)	1x Spraydose	2x Werbe-/ Wahlplakate
23x Essen/ Gegenstände auf Herd/ i. Backofen	1x ehem. Kaninchenstall	1x Trafo v. Spiegelschrank
1x Einbaulüfter in Putzmittelraum	1x hölzernes Spielgerät	1x Balkonmöbel
1x Dixie Toilettenhäuschen	1x Kontrolle n. Blitzschlag	1x Luftkompressor
2x Papierreste in WC-Anlage	2x Reifen/ Bremsen am LKW	1x Holzverschalung a. Giebel
1x Grill in der Wohnung	1x Hecke/ Buschwerk	3x Freiflächen
1x Fritteuse im Schnellrestaurant	2x Kühlschränke/ -truhen	1x Leuchtreklame
2x Kleiderständer	1x Fernsehgerät	1x Küche

Die Mittelbrände im Stadtgebiet (2 C-Rohre)

(3)

15.04.2017	20:43-22:00	Am Bullenhof - Brennen Wohnwagen	32 Einsatzkräfte
		erh. Werte: 10.000,00 €	F.F. Stade Zug I
		Schaden: 10.000,00 €	



Am Bullenhof brannten aus ungeklärter Ursache am Ostersonntagabend zwei Wohnwagen komplett aus. Die zwischenzeitliche Meldung, dass sich darin Kinder aufgehalten haben könnten, bestätigte sich glücklicherweise nicht. Ein Übergreifen auf weitere, abgestellte Wohnwagen und Bebauung konnte verhindert werden. Schnell bildeten sich vor Ort Menschengruppen, teils Anwohner, teils aber auch Bekannte, die durch soziale Netzwerke auf dieses Ereignis aufmerksam gemacht geworden sind. Die Situation wurde durch eine hohe Polizeipräsenz an der Einsatzstelle kontrolliert.

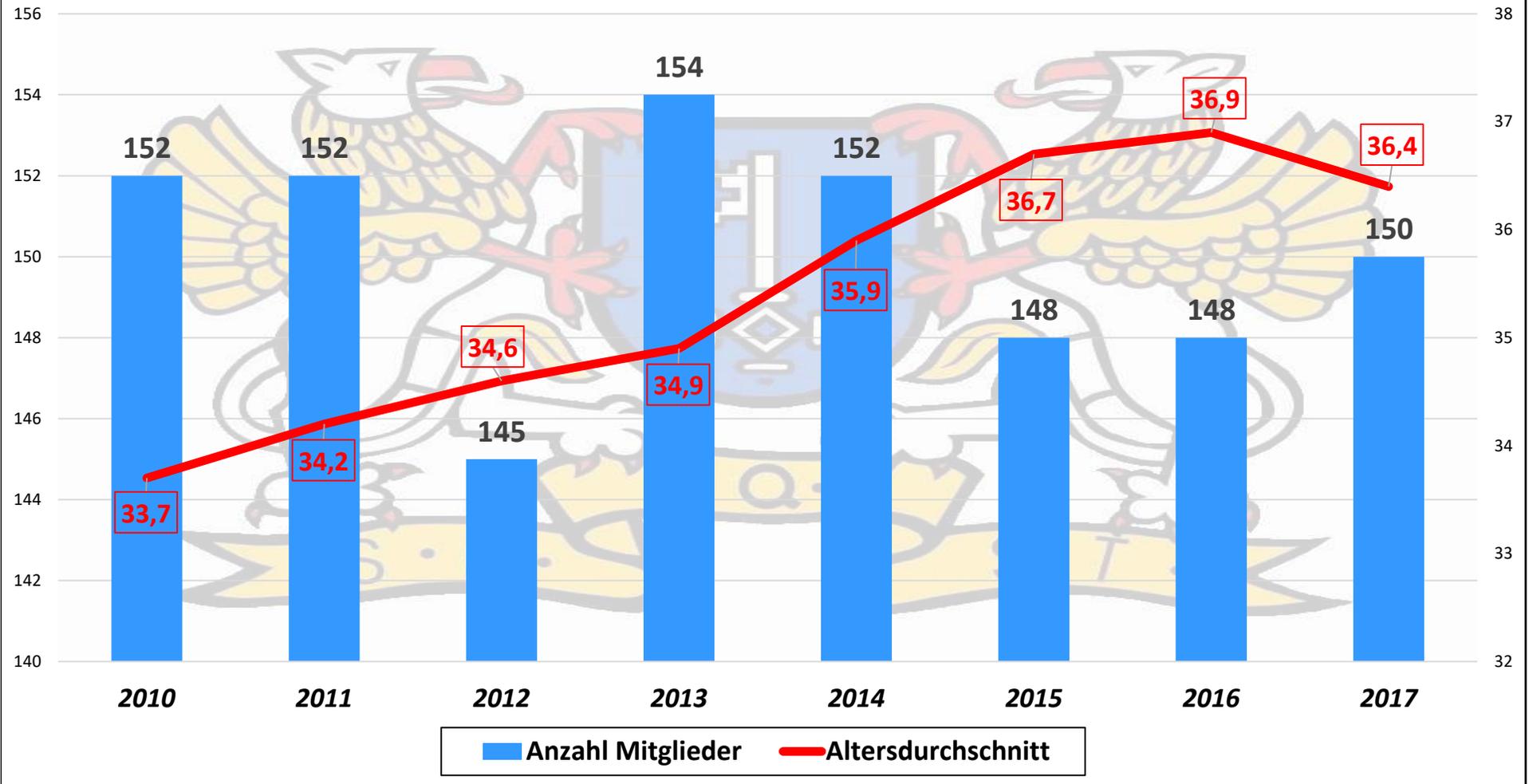
03.08.2017	21:00-22:45	Am Bahnhof - Brennen PKWs im Parkhaus	48 Einsatzkräfte
		erh. Werte: 500.000,00 €	F.F. Stade Zug I
		Schaden: 85.000,00 €	



In der Parkpalette des Parkhauses am Stader Bahnhof brannten in den Abendstunden zwei Fahrzeuge komplett aus. Diverse weitere PKWs wurden durch den Brand stark in Mitleidenschaft gezogen. Einsatzschwerpunkt war zunächst das Absuchen der Parkebenen nach Personen und die Brandbekämpfung.



Mitgliederstand und Altersstruktur aktiver Mitglieder OFW Hansestadt Stade 2010 - 2017



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Die Mittelbrände im Stadtgebiet (2 C-Rohre)

(Fortsetzung)

27.10.2017 16:36-19:45

Harburger Str. 6 - Brennt Dachstuhl

82 Einsatzkräfte

erh. Werte: 300.000,00 €

F.F. Stade Zug I + II

Schaden: 100.000,00 €

FF Wiepenkathen



Unmittelbar im Bereich der Hansebrücke brannte der Spitzboden/ Dachstuhl eines kombinierten Wohn- und Geschäftshauses. Umgehend wurde eine Personensuche und die Brandbekämpfung in den betroffenen Räumlichkeiten eingeleitet. Die Brandausbreitung innerhalb des Gebäudes konnte erfolgreich verhindert werden.

Groß- und Mittelbrände (überörtlich)

(7)

17.01.2017 15:37-16:25
(MB)

Wiepenkathen - Ohle Ring 29
Brennt Garage an Wohnhaus

31 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



Es brannte in einer direkt an ein Wohnhaus angebauten Garage. Die Feuerwehr Wiepenkathen wurde bei den Brandbekämpfungsmaßnahmen mit Atemschutzgeräteträgern u. der Wärmebildkamera unterstützt. Eine Ausdehnung des Feuers im Dachbereich und auf das Wohnhaus konnte verhindert werden.

17.03.2017 12:37-20:00
(GB)

Großenwörden - Im Strich 29
Brennen Reetdachhäuser

35 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Ein anfänglich gemeldeter Schornsteinbrand griff bei stürmischen Wind zunächst auf ein Reetdachhaus über. Auch ein weiteres, direkt angrenzendes Reetdachhaus fing Feuer. Beide Gebäude waren nicht zu halten und brannten bis auf die Grundmauern nieder. Im Einsatz befand sich die Drehleiter des 1. Zuges, sowie der Zug 2 mit dem AB-Atemschutz des Landkreises Stade. Das Anwesen wurde bereits vor zwölf Jahren schon einmal durch einen Brand vernichtet.

03.05.2017 22:23-05:30
(GB)

Bützfleth - Obstmarschenweg 305
Brennt Wohngebäude / Dachstuhl

60 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



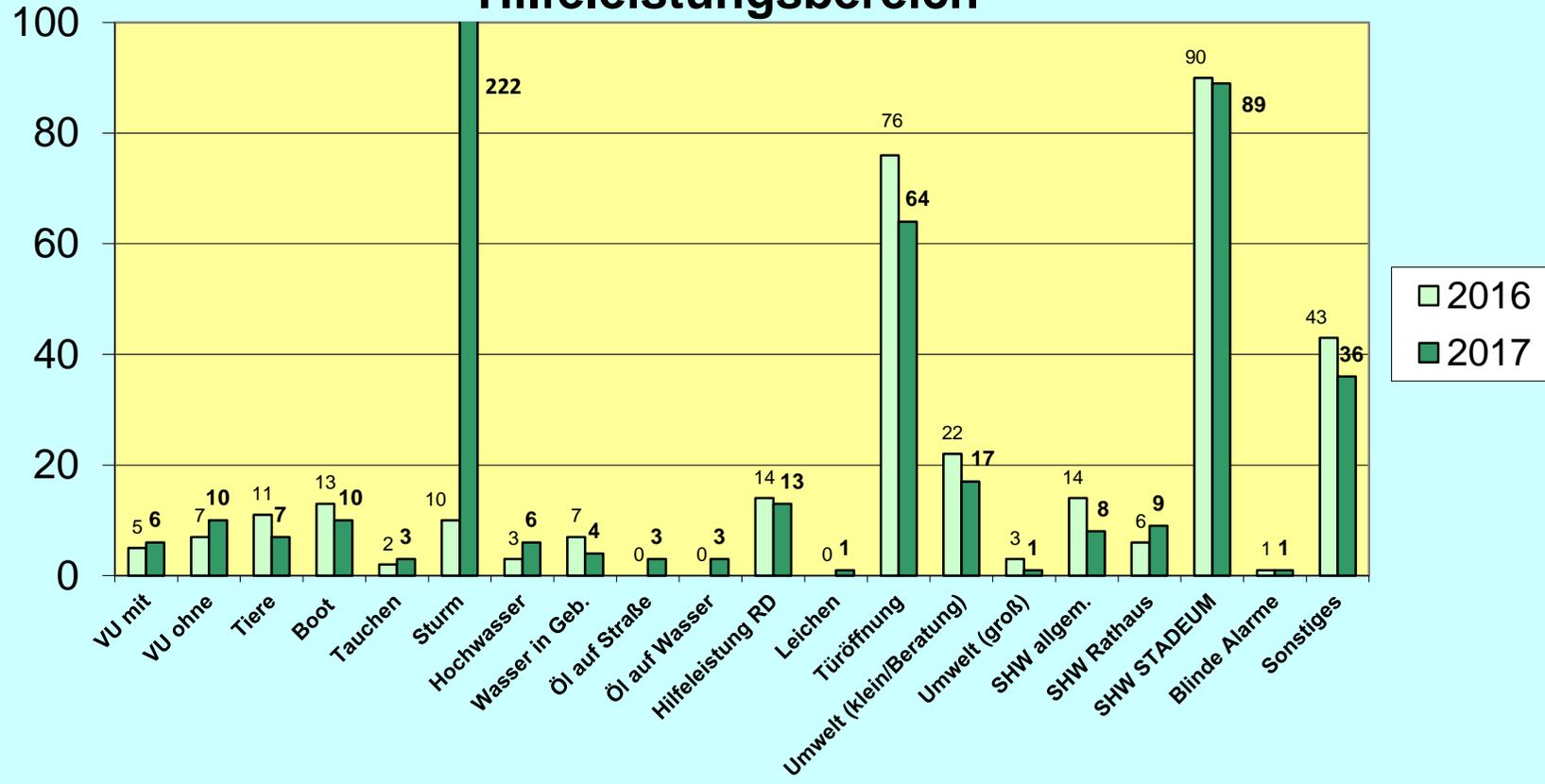
Mitten im Ortskern brannte die mittlerweile zum Wohngebäude umgebaute "Alte Bäckerei". Der Brand dehnte sich sehr schnell im Altbau aus und griff auf den gesamten Dachstuhl über. Zeitweise wurden drei Drehleitern an der Einsatzstelle eingesetzt, um ein Übergreifen des Brandes auf den direkt angrenzenden Anbau und die Nachbarbebauung zu verhindern. Der komplette Zug I, die Drehleiter Zug II, sowie der AB-Atemschutz waren über mehrere Stunden, bis in den frühen Morgen im Einsatz. Auch an den Folgetagen rückte die Drehleiter Zug I zu Nachlöscharbeiten, losen Dachpfannen und zur Unterstützung der Brandursachenermittler zur Einsatzstelle nach Bützfleth aus.

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade

- Einsatzstatistik 2017 -

Vorjahresvergleich

- Hilfeleistungsbereich-



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Groß- und Mittelbrände (überörtlich)

(Fortsetzung)

30.05.2017 14:29-17:15
(GB)

Bützfleth - Abbenflether Hafenstr. 55
Brennt Anbau am Reetdachhaus

41 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



Im rückwärtigen Bereich eines Reetdachhauses brannte der Anbau und große Mengen dort gelagertes Feuerholz. Zum direkt angrenzenden Reetdach wurde eine Riegelstellung aufgebaut und die Dachfläche nass gehalten. Mehreren im Innen- und Außenangriff eingesetzten Trupps gelang, es die Brandausweitung auf die benachbarte Bebauung zu verhindern. Teilweise musste der Löschangriff über benachbarte Grundstücke und deren Gärten vorgenommen werden.

30.05.2017 21:27-02:20
(GB)

Hemmoor Warstade - Hauptstr. 46
Brennt Dachstuhl einer Gaststätte

25 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



Direkt an der Bundesstraße 73 brannte der mit Blech eingedeckte Dachstuhl von Ohls Gasthof. Eine Wohnung und der im Anbau befindliche Saal der Gaststätte wurden durch den Brand schwer beschädigt. Die Löscharbeiten der örtlichen Kräfte wurden durch die Drehleiter und den Rüstwagen des 1. Zuges unterstützt. Mit Hilfe einer Rettungssäge wurden Teile der Dachhaut geöffnet und Brandnester freigelegt. Im Einsatzverlauf wurden diese Maßnahmen durch einen Bagger unterstützt.

19.07.2017 17:48-19:30
(MB)

Bützfleth - Götzdorfer Str. 193
Brennt Rundballenpresse / Fläche

30 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



Auf einer Wiese an der Götzdorfer Str. geriet eine Rundballenpresse in Brand. Das Feuer griff auf eine angrenzende Wiese über und dehnte sich weiter auf der frisch gemähten Fläche aus. Noch vor Eintreffen der Feuerwehren aus Bützfleth und Bützflethermoor wurde auf Grund mehrerer Notrufe die Alarmstufe erhöht und der Zug I zur Unterstützung mit dem Tanklöschfahrzeug zur Einsatzstelle alarmiert. Mit Schaummittel wurden die letzten Brandnester innerhalb der Presse abgelöscht.

24.10.2017 08:40-10:00
(MB)

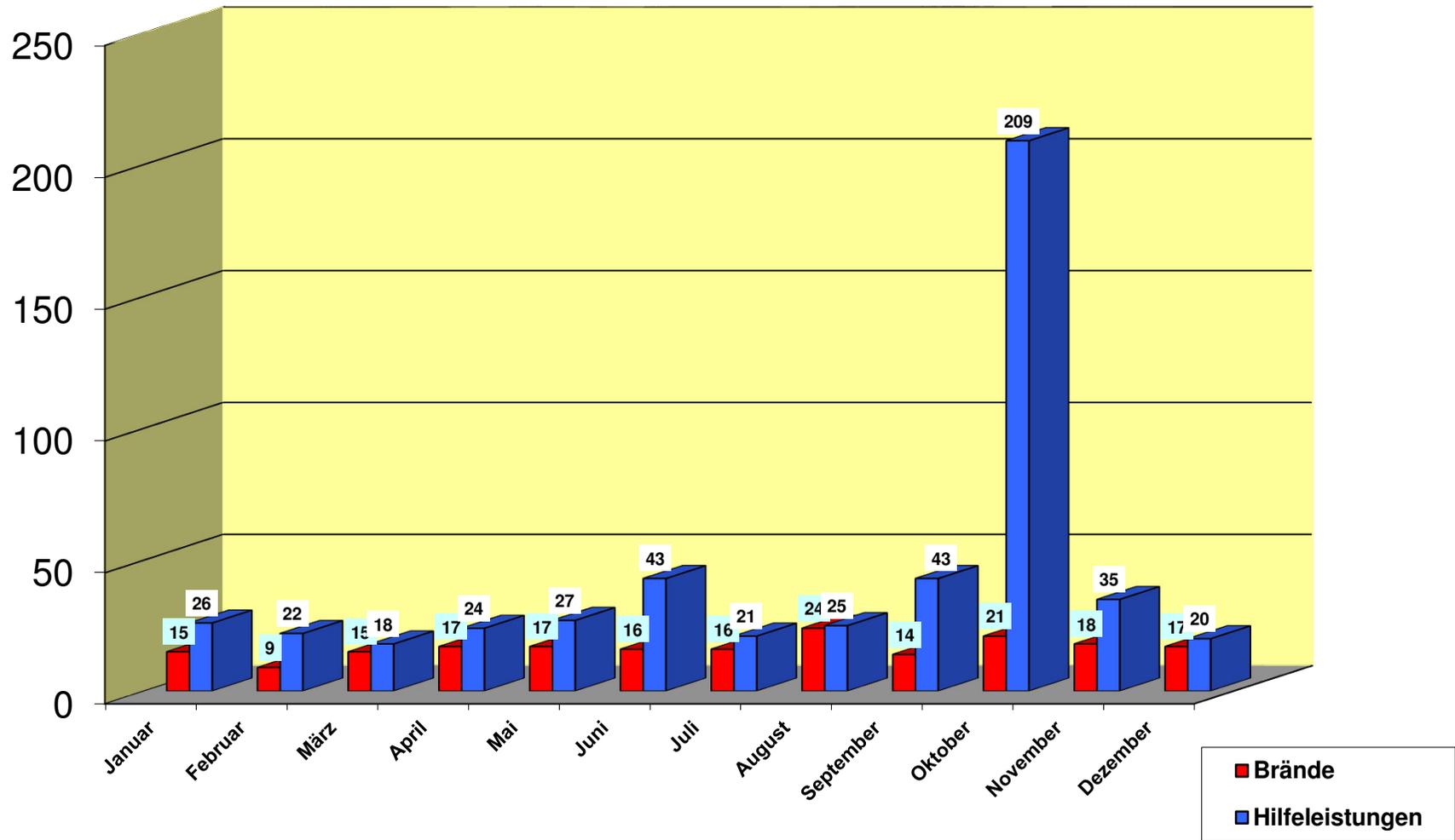
Wiepenkathen - An der B73 Nr. 200
Feuer im leerstehenden Wohnhaus

24 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



In einem vermeintlich leerstehenden Gebäude im Bereich der "Alten Abdeckerei" brannte Inventar und Unrat unter starker Rauchentwicklung. Auf der Bundesstraße vorbei fahrende Autofahrer wurden auf den Brand aufmerksam und alarmierten die Feuerwehr. Der Zug I unterstützte die Feuerwehr Wiepenkathen bei der Brandbekämpfung im Gebäude mit Atemschutzgeräteträgern.

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade - Einsatzstatistik 2017 - Monatsübersicht



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Besondere Einsätze aus dem Berichtsjahr 2017:

01.01.2017 04:24-06:30

Stader Elbstr. - Stadersand
Hilfeleistung nach VU - Personensuche

22 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



"Hilfeleistung nach Verkehrsunfall" lautete dieses Mal das Einsatzstichwort in der Neujahrsnacht. In Stadersand fuhr schnurstraks ein PKW zwischen Bäumen hindurch in die Schwinde und wurde nur noch durch die Uferbefestigung vor dem vollständigen Versinken gehindert. Da der vermeintliche Eigentümer behauptete, nicht gefahren zu sein und eine seltsame Geschichte dazu auftauchte, wurde eine großangelegte Suchaktion nach dem vermeintlichen Fahrer gestartet. Nach einiger Zeit gestand der Eigentümer dann doch die Fahrt gegenüber der Polizei; die Suche konnte abgebrochen werden.

29.01.2017 02:56-04:30

Benedixweg 9 - Altenheim Jungstift
Auslösung BMA - bestätigtes Feuer

44 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Ein schwelendes Tablett auf einem eingeschalteten Herd hatte für eine starke Rauchentwicklung und die Auslösung der Brandmeldeanlage gesorgt. Zwei Bewohner wurden durch die Feuerwehr in Sicherheit gebracht. Vorsorglich wurde seitens der Feuerwehr-Rettungsleitstelle das MANV Stichwort ausgelöst und zahlreiche Rettungskräfte an die Einsatzstelle alarmiert.

08.02.2017 00:40-03:00

Schiffertorsstr. 17 - Altenheim St. Josef
Auslösung BMA - bestätigtes Feuer

50 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Hochdramatisch verlief dieser Einsatz beim Brand eines Bewohnerzimmers im 3. Obergeschoß. 16 Personen, z.T. schwerstpflegebedürftig, wurden durch die Feuerwehr über den bereits verrauchten Flur gerettet. Eine Person erlag noch am selben Tag ihren schweren Brandverletzungen. Neben beiden Zügen der Ortsfeuerwehr waren die AED Gruppen Bützfleth, Hagen u. Wiepenkathen, der ELW 2 des Landkreises Stade sowie ein Großaufgebot des Rettungsdienstes zur Betreuung der betroffenen Personen alarmiert.

20.03.2017 00:02-01:30

Stader Elbstr. - Fa. FMC / Cheminova
Auslösung BMA - bestätigtes Feuer

64 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Im Produktionsbereich sorgten brennende Kunststoffteile an einer Feststoffmühle für eine starke Verqualmung des betroffenen Abschnittes. Mit der Wärmebildkamera konnte der Brand schnell lokalisiert und abgelöscht werden. Neben der Ortsfeuerwehr Stade kamen die Ortsfeuerwehr Bützfleth und die Werkfeuerwehr Dow zum Einsatz.

22.04.2017 10:41-12:15

B73 - Abfahrt Haddorf
VU - Person eingeklemmt

30 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I

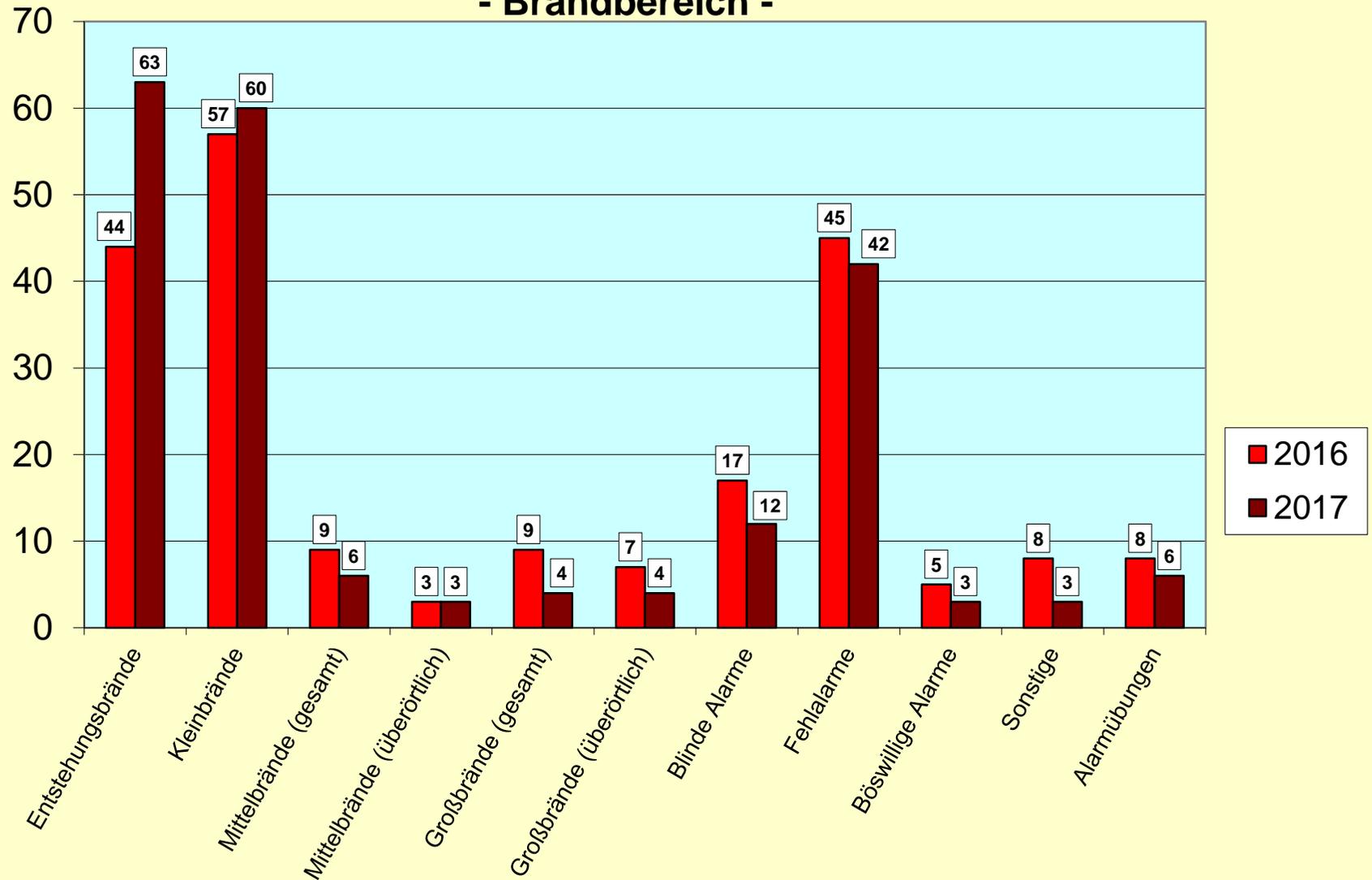


Direkt im Kreuzungsbereich B73/ Abfahrt Haddorfer Hauptstr. kollidierten zwei PKWs frontal. Eine Frau wurde in ihrem Chevrolet eingeklemmt; um sie patientengerecht zu befreien, wurde die komplette Fahrerseite mit hydraulischem Rettungsgerät entfernt. Der Fahrer des zweiten PKWs wurde leicht verletzt durch den Rettungsdienst in das Elbe-Klinikum gebracht.

Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade - Einsatzstatistik 2017

Vorjahresvergleich

- Brandbereich -



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Besondere Einsätze aus dem Berichtsjahr 2017:

22.05.2017 23:09-01:15

Grünendeich - Lühesperrwerk
Boot gesunken - Personen vermißt

31 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



Passanten vernahmten einen lauten Knall, als ein Boot den Bereich des Lühesperrwerks passierte und mit einem Dalben kollidierte. Das Boot versank innerhalb kürzester Zeit; da zunächst unklar war, wieviele Personen sich tatsächlich an Bord aufgehalten hatten, wurden umfangreiche Feuerwehr- und DLRG Kräfte für die Such- und Rettungsaktion alarmiert.

15.06.2017 11:10-13:30

Teichstr. 10 - Polizei
Läuft unbekannte Flüssigkeit aus Gebinde

28 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Eine zunächst unbekannte Flüssigkeit lief aus einem abgestellten Kanister in einer Garage der Polizeiinspektion Stade und drang in den darunter liegenden Schießkeller ein. Da die Substanz bei einem Explosionsereignis in der Bremervörderstr. im Januar 2015 sichergestellt wurde, liess sich eine gewisse Brisanz vermuten. Glücklicherweise stellte sich die Flüssigkeit als harmlose, vergorene Zuckerlösung heraus.

22.06.2017 11:17-21:45

Stadtgebiet / Landkreis Stade
Sturmfrage "Paul"

45 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II

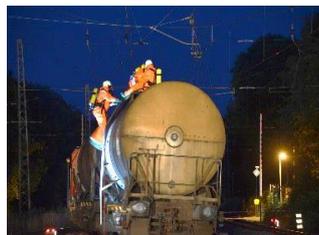


Pechschwarz verdunkelte sich der Himmel in den Mittagstunden über Stade. Innerhalb kürzester Zeit fegten heftige Sturmböen durch die Strassen und sorgten für ein erhöhtes Einsatzaufkommen. Weitere Gewitter mit Sturmböen sorgten in den Abendstunden für weitere Arbeit. 18 unwetterbedingte und zwei Brandeinsätze wurden an diesem Tag angefahren und abgearbeitet. Mediales Aufsehen erregte der Einsatz an der Windmühle in Hollern-Twielenfleth, als sich durch Sturmböen die Flügel lösten und herabzufallen drohten.

13.07.2017 20:46-00:50

Güterbahnhof Stade
Tropft Epichlorhydrin aus Kesselwagen

65 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Rein durch Zufall entdeckte ein Lokführer eine Tropfleckage an einem Kesselwagen, als er sich wegen eines technischen Defektes zu Fuß auf dem Weg ins Stellwerk am Stader Güterbahnhof machen wollte. Es traten geringe Mengen der giftigen und entzündbaren Chemikalie Epichlorhydrin aus. Mit Unterstützung von Dow-Personal wurde die defekte Dichtung erneuert und die Leckage im Dombereich des Kessels gestoppt.

02.08.2017 11:56-18:00

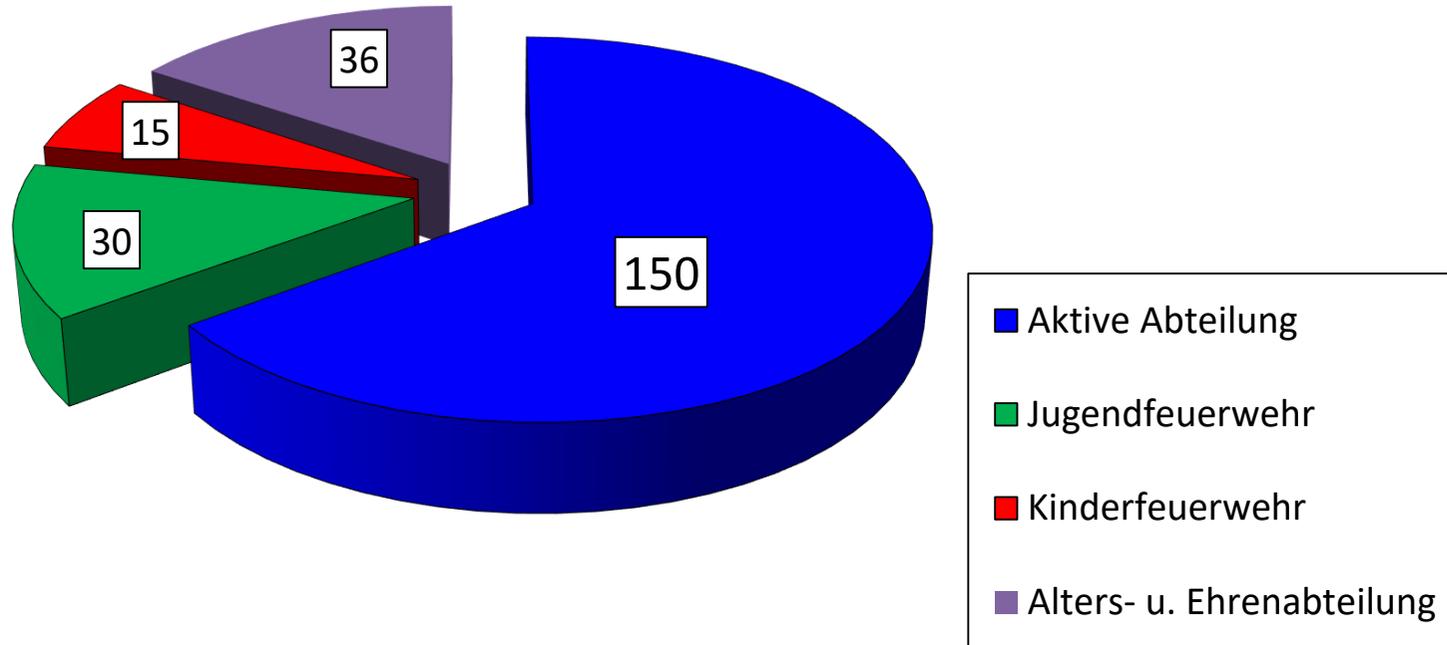
Güterbahnhof Stade
Tropft Dichlormethan aus Kesselwagen

54 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Aus der Isolierung eines Kesselwages tropfte die giftige Chemikalie Dichlormethan im Bereich eines Abstellgleises auf dem Stader Bahnhof. Da sich die Leckstelle nicht ohne weiteres unterhalb der Isolierung lokalisieren lies, wurde in Abstimmung der Einsatzleitung und des Versenders entschieden, den Waggon umzufüllen. Die Feuerwehr fing Tropfmengen auf, stellte den Brandschutz sicher und unterstützte den Umpumpvorgang der Fachfirma.

Mitgliederbestand Ortsfeuerwehr Hansestadt Stade
- 231 Mitglieder -
(Stand: 31.12.2017)



Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860 für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017

Detailaufstellung

Besondere Einsätze aus dem Berichtsjahr 2017:

31.08.2017 12:01-15:30

Haseldorfer Binnenelbe
Evakuierung Ausflugsschiff

22 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I



Ein ziemlich abruptes Ende nahm die ursprünglich geplante Ausflugsfahrt zweier Shanty-Chöre nach Glückstadt zum Matjesessen. Das Traditionsschiff "Lühe" lief kurz nach der Einfahrt in die Haseldorfer Binnenelbe auf Grund, fiel trocken und drohte umzukippen. In Abstimmung mit der Wasserschutzpolizei wurde mit Feuerwehr- u. DLRG-Booten ein Shuttle eingerichtet und insgesamt 43 Personen von Bord in Sicherheit gebracht.

13.09.2017 13:59-21:53

Stadtgebiet / Landkreis Stade
Sturmlage "Sebastian"

40 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Sturm "Sebastian" war ähnlich heftig wie der Sturm "Paul" im Juni dieses Jahres und sorgte mit seinen Sturmböen für insgesamt 23 Einsatzstellen im Stadtgebiet. Es galt im wesentlichen umgestürzte Bäume und abgerissene Äste zu beseitigen. Vor außergewöhnliche Herausforderungen wurde die Feuerwehr Stade bei diesen Einsätzen nicht gestellt; es handelte sich zumeist um "Routineeinsätze".

05.10.2017 12:59-00:00

Stadtgebiet / Landkreis Stade
Sturmlage "Xavier"

78 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Im Zeitraum 12:59 Uhr bis 00:00 Uhr waren durch die beiden Züge 78 Einsatzstellen anzufahren und abzuarbeiten. Hinzu kamen noch 14 Einsatzstellen in den Folgetagen, so dass die Bilanz für "Xavier" mit 92 Einsätzen ausfällt. Die Beseitigung umgestürzter Bäume und abgeknickter Äste war eine der Hauptaktivitäten in diesem Zeitraum. Ein Einsatzschwerpunkt war die Bahnstrecke Hamburg-Cuxhaven; zahlreiche Bäume mussten aus dem Gleisbett oder aus der Oberleitung entfernt werden.

29.10.2017 02:42-17:20

Stadtgebiet / Landkreis Stade
Sturmlage "Herwart"

83 Einsatzkräfte
F.F. Stade Zug I + II



Ähnlich wie beim Sturm "Xavier" fiel die Bilanz des Sturmes "Herwart" aus: 83 sturmbedingte Einsatzstellen in der "Kernzeit" im Zeitraum von ca. 15 Stunden und 10 Einsatzstellen an den Folgetagen waren durch die Ortsfeuerwehr Stade abzuleisten. Zusätzlich zu den schon obligatorischen Einsatzsichworten "Droht Baum/Ast...." kamen zahlreiche durch den Sturm abgedeckte Dächer oder gelöste Dachverkleidungen. Ein Metronom kollidierte auf der Bahnstrecke Stade-Cuxhaven in Höhe der Bremervörder Str. mit einem umgestürzten Baum; der Zug war glücklicherweise ohne Fahrgäste unterwegs. In Stadersand wurden vorsorglich die Deichtore geschlossen, da das Morgenhochwasser der Elbe sehr hoch auflief.

**Jahresbericht der Ortsfeuerwehr der Hansestadt Stade von 1860
für den Zeitraum 01. Januar - 31. Dezember 2017**

2017- ein außergewöhnliches Berichtsjahr!

*Die vier Sturmlagen "Paul", "Sebastian", "Xavier" und "Herwart" haben uns
sehr gefordert und eine Menge abverlangt!*

*712 Einsätze ehrenamtlich durch unsere 150 Mitglieder der Einsatzabteilung
abzuleisten verdient höchsten Respekt und Anerkennung!*

*Wir bedanken uns bei all denen, die unsere ehrenamtliche Tätigkeit fortwährend
unterstützten, für unsere Belange stets ein offenes Ohr hatten und zum erfolgreichen
Gelingen der Ortsfeuerwehr Stade in 2017 beigetragen haben!*

Anlehnend an das Motto des LFV Niedersachsen für 2018:

Feuerwehr Stade- Tradition und Gegenwart!

Getreu unseren Wahlsprüchen:

Einer für alle - Alle für einen



Gott zur Ehr - dem Nächsten zur Wehr!

Stephan Woitera
Ortsbrandmeister

Thomas Woitera
stv. Ortsbrandmeister

Stade, den 04.01.18